

OMD

15.11.2010

Stuttgart Theaterhaus

Die englische Kultband **ORCHESTRAL MANOEUVRES IN THE DARK** kehrt nach 14 Jahren Abstinenz mit einem neuen Studioalbum zurück in die Poparena (VÖ 01.10.2010). Das Album trägt den passenden Titel "History Of Modern" und Andy McCluskey selbst sagt, es sei das beste Album seit dem **OMD**-Klassiker "Architecture And Morality" - und wenige werden dem widersprechen können.

Produziert wurde das Album von **OMD** und gemixt von Mike Crossey, einem der angesagtesten Produzenten Englands (Arctic Monkeys, Blood Red Shoes, Razorlight).

"History Of Modern" ist ein kraftvolles, pulsierendes, lebhaftes und zeitgenössisches Album mit großem Pop-Appeal. Tracks wie "Pulse", "Save Me", "Sister Marie Says" und "The Future" werden die Tanzflächen füllen, während langsame Songs wie "Bondage Of Fate", "If You Want It" oder "Sometimes" einfach schöne und klassische **OMD** Songs sind.

Das Album ist musikalisch eine Rückkehr zu den Anfangstagen der Band, in denen **OMD** Pionierarbeit in Sachen elektronischer Musik leisteten und einen Sound kreierten, der heutigen Elektro-Acts als Vorbild dient. James Murphy (LCD Soundsystem), The XX und The Killers berufen sich alle auf **OMD** als musikalische Inspiration.

Nachdem die Band bereits in den letzten drei Jahren erfolgreiche und ausverkaufte Touren in England und Europa absolviert hat, gehen **OMD** im kommenden Herbst wieder in der Originalbesetzung Andy McCluskey, Paul Humphreys, Martin Cooper und Malcolm Homes mit "History Of Modern" auf Tour. Dabei wird die Band ihre Hits wie „Enola Gay“, „Electricity“, „Talking Loud And Clear“ und „Maid of Orleans“, das vor allem durch den Walzerrythmus in charakteristischem Synthie-Sound besticht, und die neuen Songs zu einer brandaktuellen Live Show verbinden.

www.ond.uk.com